

WER - WAS - WO?

Informationen für Seniorinnen und Senioren
in Haan und Gruitzen



Orientierungshilfe



Treffpunkte



Kontakte + Adressen



SENIORENBEIRAT
DER STADT HAAN

GARTENSTADTHAAN

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Zum Umgang mit der Broschüre	5
Stadt Haan	
Der Seniorenbeirat der Stadt Haan	6
Das Seniorenbüro der Stadt Haan	8
Die Behindertenbeauftragten der Stadt Haan	9
Kultur, Bewegung + Treffpunkte	
Volkshochschule Hilden – Haan	10
Stadtbücherei in Haan	11
Gesunde Bewegungsangebote in Haan	12
Die Knösterstube – das Reparaturcafé im Forum Haan	15
Der AWO-Treff für Alt und Jung	16
Wir sind Haan - das Seniorennetzwerk in der Gartenstadt	18
Hilfen + Beratung	
Kleiderkammer Haan	20
Haaner Tafel: Nachhaltig sozial	21
Demenznetz Haan	22
Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung	24
Fragen zum Pflegegrad, zur ambulanten/stationären Pflege, etc.?	25
Rentenantrag: Wo, wie, was vorbereiten?	26
Fake-Informationen im Internet identifizieren	28
Bestellen im Internet	30
Digitalpaten helfen	31
Haan im Zeichen der Pandemie	32
Hilfestellungen in der Pandemie - Die Einkaufshilfe Haan	33
Pflege + Vorsorge	
Taschengeldbörse Haan	34
Der Medizinische Dienst kommt? Pflege-Scouts unterstützen Sie!	36
Stationäre Pflegeeinrichtungen, betreutes Wohnen und Essensangebote für Senioren in Haan	37
Kontakte und Telefonnummern	39
Impressum	51

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit dieser aktuellen Seniorenbroschüre möchte der Seniorenbeirat mit Unterstützung der Stadt Haan Ihnen, den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, aber natürlich auch den Familienangehörigen eine möglichst aktuelle Orientierungshilfe mit Aktionen und Hilfsangeboten an die Hand geben.

Mit dem Alter tauchen oft neue Fragen und Probleme auf. Es kann sich dann als schwierig erweisen, einen Überblick über die zahlreichen Angebote zu gewinnen. Dies gilt insbesondere für die knapp 40% der Menschen über 60 Jahre, die keinen Internetzugang haben.

Die Seniorenbroschüre versteht sich als eine Hilfestellung für ältere Menschen. Sie soll Ihnen Ratgeber und Berater sein, die über Rechte und Möglichkeiten informiert sowie zuständige Stellen und Ansprechpartner benennt, die Ihnen in vielen Fragen kostenlos und unverbindlich Hilfe anbieten.

Auch wenn nicht alle Bereiche angesprochen werden können, wollen wir Anregungen geben, sich mit entsprechenden Stellen

in Verbindung zu setzen, um weitergehende Unterstützung und Beratung zu erhalten.

Außerdem stehen Ihnen natürlich immer die Mitglieder des Seniorenbeirates, das Seniorenbüro oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung als Ansprechpartner zur Verfügung.

In Haan halten unterschiedliche Träger, Institutionen und Netzwerke ein breit gefächertes Angebot für Seniorinnen und Senioren bereit. In Deutschland engagieren sich rund 31 Millionen Menschen. Das Land NRW und die Kommunen haben eine landesweit gültige Ehrenamtskarte etabliert, die Ausdruck der Wertschätzung für den unbezahlbaren ehrenamtlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger ist.

Gesellschaftliches Engagement ist nicht nur sinnvoll, es macht auch richtig Spaß. Es ist sicher auch etwas für Sie dabei. Gestalten Sie Ihr Leben aktiv und abwechslungsreich und nutzen Sie die gewonnene Zeit für sich und für andere.



Dr. Bettina Warnecke
Bürgermeisterin
der Stadt Haan



Dr. Rolf Brockmeyer
Vorsitzender des
Seniorenbeirates

Der Seniorenbeirat der Stadt Haan



Seniorenbeirat der Stadt Haan (Foto: Olaf Staschik)

Wofür stehen wir?

- Den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern informierend, beratend und helfend zur Seite zu stehen,
- ihre Anliegen gegenüber Rat, Verwaltung und Öffentlichkeit zu vertreten und Verwaltung und Rat zu Seniorenfragen zu beraten.

Dazu nehmen die Mitglieder des Seniorenbeirates an Sitzungen der Ausschüsse des Stadtrates zu allen Politik-Bereichen teil und bringen dort direkt die Anliegen der älteren Bürgerinnen und Bürger ein. Unsere Themen u.a.: City-Toilette, Einkaufshilfe in Zeiten der Pandemie, Taschengeldbörse und Fragen der seniorengerechten Gestaltung unserer Stadt, wie im Haaner Bachtal, beim Innen-

stadtkonzept, in der Quartiersarbeit in Haan und Gruitzen, beim Abbau von baulichen Barrieren, fehlenden Sitzgelegenheiten und vieles andere mehr.

Der Seniorenbeirat ist überparteilich und unabhängig. Er wird bei der Kommunalwahl jeweils von den Bürgerinnen und Bürgern direkt gewählt.

Da Haan eine Gemeinde mit sehr hoher Altersstruktur ist, vertritt er über 30% der Bevölkerung (60 Jahre und älter) und versteht sich als Sprachrohr der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Um dies leisten zu können, gibt es eine intensive Zusammenarbeit mit dem Jugendparlament und den Behindertenbeauftragten und allen Organisationen, die der Einladung des Seniorenbeirates und der Bürgermeisterin zu den Runden Tischen Haan und Gruitzen folgen.

Darüber hinaus erhalten wir, und so soll es sein, viele Anregungen und Kritik direkt aus der Bevölkerung, was für unsere Arbeit sehr wichtig ist.

Text: Rolf Brockmeyer



City-Toilette (Foto: Stadt Haan)



Nette Toilette



RUNDER TISCH HAAN
der seniorengerechten Quartiersentwicklung

Logo Runder Tisch Haan Mitte/West/Ost
(Logo: Holger Hackbeil)



Logo Runder Tisch Gruitzen (Logo: Christian Herbrich)

Sprechstunde des Seniorenbeirates

📍 jeden ersten Mittwoch des Monats von 10:00-12:00 Uhr

☎ 0160 90950028

✉ seniorenbeirat@stadt-haan.de

🌐 www.haan.de/Soziales-Integration/Senioren/Seniorenbeirat-der-Stadt-Haan

Das Seniorenbüro der Stadt Haan

Die Stadt Haan bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern viele Möglichkeiten, sich Hilfe zu holen und sich beraten zu lassen.

Jeder Mensch hat Fragen. Gespräche helfen, eine Antwort zu finden. Insoweit stehen Ihnen Fachkräfte zum Beispiel im Seniorenbüro zur Verfügung.

Die Verwaltung der Stadt Haan versteht die Arbeit des Seniorenbüros als Informations-, Beratungs- und Vermittlungsstelle auf lokaler Ebene und Unterstützung älterer Menschen bei der Teilhabe am kulturellen und gesellschaftlichen Leben.

Aufgabengebiete und Handlungsfelder

- Trägerübergreifende und unabhängige Information und Beratung in seniorenspezifischen Angelegenheiten
- Vermittlung an örtliche Beratungsstellen mit spezifischen Schwerpunkten
- Bereitstellung von Informationsmaterial in den Bereichen der Vorsorge und Pflege
- Unterstützung und Förderung ehrenamtlicher Strukturen

- Geschäftsführung für den Seniorenbeirat als Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren
- Sprachrohr für den Seniorenbeirat in die Verwaltung
- Organisation der Erstattung eines Impftaxis in Pandemiezeiten

Ansprechpartner im Seniorenbüro der Stadtverwaltung: Herr Fabian Beyer



Fabian Beyer (Foto: Seniorenbeirat)

Text: Fabian Beyer

Die Behindertenbeauftragten der Stadt Haan

„Wir sind gern für Sie da“

Die ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Haan

Wir beraten Sie gern bei Fragen

- zur Antragstellung eines Schwerbehindertenausweises
- zur Barrierefreiheit
- zum Thema Inklusion
- zur Beantragung eines Pflegegrades und
- bei individuellen Anliegen.



Hans-Werner Joormann, Gaby Bongard, Dieter Smolka (von links) (Foto: Olaf Staschick)

Unsere Telefon-/Sprechstunden sind in der Regel donnerstags, 16:00-18:00 Uhr.

In der Pandemie finden die Sprechstunden telefonisch statt.

Die aktuellen Termine und den Ort entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Haan und den Lokalzeitungen.

Text: Dieter Smolka

Rathaus Haan, Kaiserstr. 85 (2. Etage, Raum 212), barrierefrei über den Rathaus-Parkplatz (Innenhof) und Aufzug erreichbar
Sprechstunde: donnerstags von 9:00-12:00 Uhr
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

02129 911-175

fabian.beyer@stadt-haan.de

www.haan.de/Soziales-Integration/Senioren/Seniorenbüro

Behindertenbeauftragte der Stadt Haan, Kaiserstr. 85, 42781 Haan

0175 2986401 (Gaby Bongard)

0151 54028998 (Hans-Werner Joormann)

0151 61621888 (Dieter Smolka)

behindertenbeauftragte@stadt-haan.de

www.haan.de/Soziales-Integration/Inklusion/Behindertenbeauftragte

Volkshochschule Hilden-Haan

Der VHS-Zweckverband Hilden-Haan ist eine kommunale Bildungseinrichtung der benachbarten Städte Hilden und Haan im Kreis Mettmann.

Die VHS Hilden-Haan ist an drei Standorten ansässig. Hauptsitz ist im „Alten Helmholtz“ in Hilden, Gerresheimer Straße 20.

Ein weiterer Standort in Hilden befindet sich in der ehemaligen Theodor-Heuss-Schule, Furtwänglerstraße 2. Dort werden in über 10 Klassenräumen vormittags und nachmittags insbesondere Sprachkurse und der zweite Bildungsweg angeboten.

Die Haaner Geschäftsstelle, in der ebenfalls zahlreiche Kurse angeboten werden, befindet sich in der Dieker Straße 49. Hier befinden sich u.a. ein eigener EDV-Raum sowie ein Gymnastik- und Bewegungsraum.

Wenn Sie also gemeinsam mit anderen Neuland entdecken, etwas erleben und lernen möchten, sind Sie bei unserer Volkshochschule richtig – egal in welcher Lebensphase. Extra für Seniorinnen und Senioren pflegt die VHS den eigenen Programmbereich 60+ „Aktiv älter werden“ mit

Angeboten von Kunst und Kultur über Sprachen bis zur EDV. Dazu gehören in zum Teil barrierefreien Räumen:

- politische, historische und landeskundliche Vorträge,
- Veranstaltungen zu rechtlichen Fragen und Sicherheit,
- Angebote zu sozialen, psychologischen und philosophischen, aber auch gesundheitlichen Fragen,
- Literaturkurse, Kreativangebote wie Töpferkurse und Kochkurse z.B. „Gemeinsam kochen. Gemeinsam genießen“,
- Persönlichkeitsberatungen, wie die „Farb- und Stilberatung für Frauen“,
- verschiedene Gesprächskreise,
- Sprach- und Konversationskurse z.B. „Englisch am Vormittag“,
- Computerkurse und Kurse für andere „neue“ Medien wie Smartphones und Tablets,
- zahlreiche Bewegungsangebote von der (Wasser-) Gymnastik über Yoga bis hin zur Sitzgymnastik
- und vieles mehr.

Text: Martin Kurth

Stadtbücherei in Haan

Schon seit 1907 steht der Haaner Bevölkerung eine städtische Leihbücherei zur Verfügung. Seither hat sich ihr Angebot um einiges gewandelt. Sie bietet den Haaner Bürgerinnen und Bürgern aller Altersklassen einen vielfältigen Medienmix aus Romanen, Sachbüchern, Zeitschriften, Hörspielen und Filmen.

Auch Seniorinnen und Senioren werden hier schnell fündig, um ihre Unterhaltungs- und Informationsbedürfnisse zu befriedigen. Bei der Erneuerung der IT-Ratgeber wurde besonders großer Wert auf Ratgeberliteratur für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger gelegt. Bücher in Großdruck sowie zahlreiche Hörbücher im CD- oder MP3-Format runden das Angebot für Seniorinnen und Senioren mit Beeinträchtigung der Sehschärfe ab. Das Angebot erschöpft sich aber nicht in Leihmedien, für die man die Stadtbücherei aufsuchen muss, Besitzerinnen und Besitzer eines gültigen Büchereiausweises haben auch Zugriff auf digitale Medien im Internet über das E-Book-Portal BIBNET-Onleihe und das Zeitungs- und Magazin-Portal BIBNET-Press.

Selbstverständlich ist die Recherche in den Beständen der Stadtbücherei ebenfalls im Internet möglich. Das Personal der Stadtbücherei berät interessierte Personen dazu gern.



Stadtbücherei (Foto: Roman Reinders)

Komfortable Details wie ein Rückgabeautomat sowie ein Abholspind für bestellte Medien runden das Service-Angebot für alle jene, welche die Öffnungszeiten der Stadtbücherei nicht wahrnehmen können. Die Stadtbücherei Haan ist barrierefrei mit einem Aufzug sowie einer behindertengerechten Toilette als Teil des Programms „Nette Toilette“ ausgestattet.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Haan
Mo. Geschlossen
Di. 13:00-18:00 Uhr Mi. 10:00-13:00 Uhr
Do. 13:00-19:00 Uhr Fr. 13:00-17:00 Uhr
Sa. 10:00-13:00 Uhr

In Gruitzen ist die Stadteilbücherei an zwei Tagen geöffnet:
Mo. 14:30-17:30 Uhr Mi. 14:30-17:30 Uhr

Text: Roman Reinders

Volkshochschule Hilden-Haan

📍 VHS Geschäftsstelle Haan, Dieker Str. 49, 42781 Haan

☎ 02129 941020

✉ info@vhs-hilden-haan.de

🌐 www.vhs-hilden-haan.de



Stadtbücherei in Haan

📍 Stadtbücherei, Neuer Markt 17, 42781 Haan

☎ 02129 911-423

✉ roman.reinders@stadt-haan.de

🌐 www.haan.de + www.facebook.com/stadtbuecherei.haan

Gesunde Bewegungsangebote in Haan



- Fit im Alter -

Es ist allgemein bekannt und von Medizinern empfohlen, dass neben ausreichendem Trinken auch genügend Bewegung notwendig ist, um auch im Alter fit und mobil zu bleiben. Doch wie kann man das am besten umsetzen und welche Angebote finden sich dazu in unserer Stadt?

In Haan gibt es einige sportliche Angebote, die sich speziell an Senioren richten (siehe Zusammenfassung der Angebote). Über das Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“, bis hin zum „City Fit“ können Interessierte an Angeboten wie gemeinsamen Tischtennis, Radtouren oder Gymnastik teilnehmen. Zudem hatte der Haaner Turnverein in den vergangenen Jahren einen Aktionstag angeboten, zu dem Thema „Fit bis ins hohe Alter“, bei dem sich Senioren einen ganzen Tag kostenlos über die Möglichkeiten der sportlichen Aktivitäten informieren konnten. Auch gibt es in Haan und Gruiten mehrere Boule-Bahnen, bei denen Senioren die Kugeln rollen lassen können. Diese befinden sich in Haan im Park Ville d’Eu und im Friedensheim sowie in Gruiten auf dem Gelände des TC Gruiten.

Doch seit Anfang des vergangenen Jahres mussten auch die Sportvereine immer wieder schließen und ihre Angebote der pandemischen Situation anpassen. Um dennoch eine gewisse Beständigkeit in ihre Angebote zu bringen, bieten viele Vereine und Institutionen gerade auch Onlinekurse an. Wir haben für Sie einige dieser Online-Angebote zusammengefasst:

- CityFit Haan – Rehasport zu Coronazeiten: www.cityfit-haan.de/reha-sport/
- Familien Fitness Center – „Fit at Home“: www.ffc-fitness.de

Und auch der HTB und der HTV bieten viele ihrer Kurse als Onlineversion an.

- HTB – Online-Gymnastikgruppen: www.haanerturnerbund.de
- HTV – Online-Sportprogramm: www.haaner-tv.de/unser-online-sportprogramm

Des Weiteren laden der neanderlandSteig, der durch Haan und Gruiten verläuft sowie viele weitere Bewegungspfade und Routen durch die Gartenstadt zum Wandern und Spazieren ein.

Zudem gibt es eine Wassertretanlage in Gruiten-Dorf „an der kleinen Düssel“; wo man beim sogenannten Wassertreten seinen Kreislauf und seine Durchblutung anregen kann.



Wassertretanlage in Gruiten (Foto: Klaus Thörmer)

So hoffen wir, dass auch Sie das passende Angebot finden, um sich während der Corona Pandemie weiter fit zu halten.

Text: Tabea Haberpursch

Zusammenfassung der Angebote der Fitnessrichtungen und Anderer:

Fitnessstudios:

CityFit Haan

📍 Turnstraße 25, 42781 Haan

☎ 02129 565514

🌐 www.cityfit-haan.de

- Fit 50
- Pilates
- Reha
- RückenFit

FFC Familien-Fitness-Center GmbH

📍 Thunbuschstraße 14, 42781 Haan

☎ 02104 60376

🌐 www.ffc-fitness.de

- Fit ab 60
- Pilates
- Rehasport

Fit in Haan

📍 Landstr. 55, 42781 Haan

☎ 02129 9271711

🌐 www.fit-in-haan.de

- Pilates
- Rehasport
- Rückenfitness

Sportvereine:

Haaner Turnerbund 1890 e.V. (HTB)

📍 Dieker Str. 69, 42781 Haan

☎ 02129 56550

🌐 www.haanerturnerbund.de

- Rückenschule
- Sport für Jedermann
- Stuhlgymnastik
- Walking

Haaner Turnverein (HTV)

📍 Turnstraße 25, 42781 Haan

☎ 02104 3011104

🌐 www.haaner-tv.de

- Funktionelle Gymnastik
- Lauftreff
- Skigymnastik



TSV Gruiten 1884 e.V.

📍 Sportplatz. 6, 42781 Haan

☎ 02104 62121

🌐 www.tsvgruiten.de

- Bewegung für die reiferen Jahrgänge
- Entspannung mit Qi Gong
- Pilates
- Tischtennis
- Wassergymnastik
- Wirbelsäulengymnastik
- Schwimmen für Erwachsene

Andere:

AWO - Ortsverein Haan

📍 Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan

☎ 02129 2550

🌐 www.awo-haan.de

- Ausflüge für Senioren
- Schwimmen im Burscheider Sole-Bad

Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“

📍 Roßkamper Str. 46, 42329 Wuppertal

☎ 02129 6797

🌐 www.wirsindhaan.de

- Boule-Spielen
- Fahrradfahren
- Kegeln
- Tischtennis
- Wandern

neanderlandSteig

🌐 www.neanderlandsteig.de

- Wandern

Hallenbad Haan

📍 Alter Kirchplatz 12, 42781 Haan

☎ 02129 9354440

🌐 www.stadtwerke-haan.de/hallenbad

- Aquafitness

Die Knösterstube – das Reparaturcafé

Am 2. März 2016 wurde die Knösterstube im Forum Haan eröffnet. Gedacht als ein Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger, die einerseits Gegenstände zum Reparieren mitbringen, andererseits Lust auf einen Plausch bei Kaffee und Kuchen haben, hat sie sich im Lauf der Jahre zu einer festen Institution entwickelt.



Foto Knösterstube (Foto: Frank Intveen)

Im Schnitt besuchen 25 Gäste die regelmäßigen Termine und bringen von Krippenfigur und Stuhl, über Bohrmaschine, Staubsauger und Nähmaschinen bis zu Plattenspielern, Stereoanlagen und sonstigen reparaturbedürftigen Teilen alles zu den Fachleuten. Diese können dank ihrer breitgefächerten Kenntnisse einen Großteil der Gegenstände reparieren, müssen das ein oder andere Mal aber leider auch feststellen, dass nichts mehr zu machen ist. Aber selbst dann gehen die Gäste mit einem guten Gefühl nach Hause, weil man ihnen zeigen kann, warum das Teil wirklich nicht zu reparieren ist. Nicht zu kurz kommt bei den monatlichen Terminen der persönliche Austausch bei Kaffee und Kuchen. Das Catering-Team sorgt immer für die Gäste und die Reparateure. Auch mobil war die Knösterstube schon mehrfach unterwegs: Beim Haaner Sommer, beim Stadtradeln sowie in der Stadtbücherei bei der Nacht der Bibliotheken.

Während der Lockdowns in der Pandemie wurde erfolgreich ein Notdienst eingerichtet. In der Knösterstube werden alle Gegenstände entgegengenommen, die von einer Person ins Café gebracht werden können. Bei größeren Gegenständen wie z.B. Waschmaschinen wird an den örtlichen Fachhandel verwiesen. Die Reparaturarbeiten werden kostenlos durchgeführt, lediglich zu besorgende Ersatzteile müssen bezahlt werden.

Spenden für die Reparaturen sowie für Kaffee und Kuchen werden aber gerne entgegengenommen und am Ende des Jahres für gute Zwecke gespendet.

Jeden 1. Mittwoch im Monat
von 15:00-18:00 Uhr
Reparaturannahme bis 17:30 Uhr

Text: Frank Intveen



Die Knösterstube

📍 Forum Haan, Breidenhofer Str. 1, 42781 Haan

☎ 02129 51439 (Frank Intveen)

✉ frank.intveen@t-online.de / tlauterjung@wirsindhaan.de / oliver.brasa@web.de

🌐 www.wirsindhaan.de

Der AWO-Treff für Alt und Jung

Einzigste Seniorenbegegnungsstätte in Haan - offen - initiativ - vielfältig

Zentral in der Innenstadt gelegen, fußläufig zu erreichen, lädt der AWO-Treff schon durch seine großen Glaserker zur Begegnung ein. Ein Team von freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unter Leitung von Silke Willems und Sandy Müller begrüßt alle Besucherinnen und Besucher recht herzlich, begleitet und betreut alle Angebote. Sie finden bei ihnen immer ein offenes Wort.

Im jungen oder auch fortgeschrittenen Alter hier aktiv zu sein, Anregungen unterschiedlichster Art zu finden und sich in Gesellschaft wohlfühlen: Der Treff für Alt und Jung in der Breidenhofer Straße 7 ist hierfür der richtige Ort.

- gemeinsam zu kochen,
 - kreativ zu sein,
 - handwerklich aktiv zu sein,
 - Schach oder Skat zu spielen,
 - gemeinsam interessante Ausflüge zu unternehmen,
 - das Internetcafé,
 - Kaffeeklatsch am Donnerstag,
 - interessante Filmvorträge zu besuchen,
- sind Beispiele der vielfältigen Angebote.

Wir sind in der Quartiersentwicklung Haan aktiv und wollen Anregungen zu einem förderlichen Miteinander geben.

Deshalb sind wir Mitglied beim Runden Tisch Haan, der vom Seniorenbeirat mit der Bürgermeisterin organisiert wird.

In Fragen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung bieten wir mit unserem AWO - Vorsorgeordner eine hilfreiche Unterstützung an.

Regelmäßig finden Vorträge zu den verschiedensten Themenbereichen im AWO-Treff für Alt und Jung, aber auch in den Senioreneinrichtungen Stella Vitalis, Haus am Park oder carpe diem statt.

„Sag ja zum Leben“ ist eines unserer wichtigsten Zielsetzungen. In Kooperation mit der Stiftung des Rotary Club Hilden-Haan möchten der AWO Haan die Tabus Alter, Krankheit, Tod und Sterben durch unterschiedlichste Aktionen thematisieren.

Einmal im Vierteljahr gibt es ein Programmflyer, der an vielen öffentlichen Stätten in Haan ausliegt. Ein Blick in den Flyer lohnt sich, die Vielfalt der Angebote wird Sie überraschen.

Über Jahrzehnte hinweg ist unsere Dienstleistung ‚Essen auf Rädern‘ eines unserer Markenzeichen in Haan. Wir bieten täglich 6 seniorengerechte Essen an, die Ihnen durch unsere freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nach Hause geliefert werden. So haben Sie täglich Kontakt zu uns und manchmal kann auch ein kleiner Wunsch zusätzlich erfüllt werden. Rufen Sie an (Tel. 02129 2550).

Im Rahmen der Quartiersarbeit entwickeln wir jährlich neue bedarfsorientierte Projekte, mit denen wir u.a. der Vereinsamung von Haaner Seniorinnen und Senioren entgegen-

wirken und eine Plattform bieten, neue Kontakte zu knüpfen und Interessen zu fördern.

Unsere Begegnungsstätte lebt auch von unseren vielen Festen. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit anderen zusammen ein wenig den Alltag zu vergessen, fröhlich zu sein und ein attraktives Programm zu genießen. Unseren Kreativmarkt im Herbst des Jahres dürfen Sie nicht versäumen.

Ein Blick auf unsere informative Website www.awo-haan.de lohnt sich immer. Hier können Sie sich stets aktuell informieren. Natürlich erreichen Sie uns auch unter unserer Telefonnummer (Tel.: 02129 2550), oder Sie kommen persönlich vorbei. Wir freuen uns auf Sie.



AWO Treffpunkt (Foto: Klaus Thörmer)

AWO-Treff für Alt und Jung

- Ein Haus der Begegnung vielfältiger Art
- Integrativ, generationenübergreifend, vielfältig
- Essen auf Rädern

Text: Harald Schmelzer (AWO)

AWO-Treff für Alt und Jung

📍 AWO OV Haan, Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan

☎ 02129 2550 - Ansprechpartnerinnen: Silke Willems und Sandy Müller

✉ ortsverein@awo-haan.de

🌐 www.awo-haan.de



Wir sind Haan

Das Seniorennetzwerk in der Gartenstadt

Wer sind wir?

Das Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“ ist eine Plattform für eine erfüllende Gestaltung Ihres Ruhestandes. Hier können Sie eigenen Interessen und Hobbys nachgehen und sich in ein Netzwerk einbinden, in dem jede und jeder – auch bei nachlassender Kraft – aufgefangen wird und geborgen ist.

Jede und jeder ist herzlich willkommen!

- Menschen im Alter von 50 und mehr Lebensjahren
- mit und ohne Konfession
- vor der Rente – oder schon im Ruhestand
- die an einem erfüllenden, aktiven und gemeinschaftlich orientierten Ruhestand in Selbsthilfe Interesse haben.

Wie kann ich mitmachen?

Wir sind eine offene Gemeinschaft.

Es gibt keine Mitgliedschaft und somit werden auch keine regelmäßigen Beiträge erhoben. Bei Veranstaltungen und bei Festen mit Beköstigung kann es eventuell zu einem geringen Kostenbeitrag kommen. Dieser wird in den Einladungen aber immer im Vorhinein genannt.

Alle Angebote können von jedem und jeder besucht und genutzt werden.

Das Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“ ist überkonfessionell, überparteilich und ehrenamtlich organisiert. Unsere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner freuen sich, wenn Sie sich melden und Ihr Interesse zeigen. Sie sind erreichbar über E-Mail und Telefon.

Gemeinsam mit Gruppenmitgliedern organisiert ein Planungsteam über das Jahr verteilt Vorträge, Frühstücke, Feste, Touren und Firmen- und Museumsbesuche.

Diese Veranstaltungen sind für alle offen. Wir freuen uns, wenn Sie kommen!

Was wird angeboten?

Unsere Angebote reichen vom Stammtisch über Spielegruppen - Brett- und Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Skat, Scrabble und Doppelkopf - Kreativitäts- und Kunstangebote wie Kreativ- und Kochgruppen, Improvisationstheater, Film-, Mal- und Fotogruppen, über Sportgruppen - Radfahren, Wandern, Boule- und Tischtennispielen, Kegeln - bis hin zu Kulturangeboten - Literaturkreis, Philosophischer Lesekreis, Five o'clock tea, Städtereisen und Museumsbesuchen. Unsere Handwerkergruppe, die Nachbarschaftshilfe und die Knösterstube helfen gerne, wenn ihre Hilfe gebraucht wird.

Wo finde ich weitere Informationen?

Alles Wissenswerte rund um das Netzwerk ‚Wir sind Haan‘ finden Sie auf unserer Homepage unter www.wirsindhaan.de, in unseren halbjährlich aufgelegten Programmen und immer wieder in den Haaner Medien. Außerdem können Sie, wenn Sie das möchten und über eine E-Mail-Adresse verfügen, regelmäßig alle 2-3 Wochen unsere Netzwerk-Post erhalten, die Sie über alles informiert, was im Netzwerk los ist und darüber hinaus.

Kommen Sie, machen Sie mit - wir freuen uns auf Sie!

Text: Ute Melchior-Giovannini



Foto: un-perfekt/pixabay.com

Wir sind Haan - das Seniorennetzwerk in der Gartenstadt

✉ info@wirsindhaan.de

🌐 www.wirsindhaan.de

Kleiderkammer Haan

Die Kleiderkammer bietet für Seniorinnen und Senioren mit geringem Einkommen (§53 Abgabenordnung) gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Haushaltstextilien und Hausrat aus Sachspenden der Haaner Bevölkerung. Die private Initiative arbeitet in der Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH (gGmbH). Sie unterhält ein Spendenlager und Verkaufsräume, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus SB 50) zu erreichen und barrierefrei zugänglich ist.

Die Kunden erhalten am Eingang eine große Tasche als Einkaufskorb und können sich in Ruhe umsehen und beliebig auswählen, was sie benötigen oder was ihnen gefällt. Sie finden durchweg in guter Qualität Bekleidung aller Art sowie Schuhe für alle Altersgruppen. Umkleidekabinen zum Anprobieren sind vorhanden. Bettwäsche, Handtücher und Tischwäsche gehören ebenso zum Sortiment wie Geschirr, Gläser, Töpfe, Pfannen, Besteck und vieles mehr. Mitarbeiterinnen der Kleiderkammer stehen bereit, um bei Bedarf zu helfen und zu beraten. Für die gewünschte Ware ist an der Kasse lediglich ein geringer Kostenbeitrag zu entrichten. Das Team der Kleiderkammer freut sich auf Ihren Besuch!

Zum Kleiderkammer-Team gehören rund 90 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Alter zwischen 18 und 80 Jahren. Jeder arbeitet so viel, wie sein persönliches Zeitbudget es erlaubt, einmal im Monat, alle 14 Tage, einmal pro Woche oder auch öfter, jeweils drei Stunden.

Text: Brigitte Hausdorf



Kleiderkammer Haan (Foto: Brigitte Hausdorf)



Verkaufsraum (Foto: Alexandra Höner)

Haaner Tafel: Nachhaltig sozial

SKFM Haan e.V. betreibt seit 15 Jahren die Haaner Tafel. Das Projekt „Haaner Tafel“ des SKFM Haan e.V. versteht sich als ein Beitrag sozial engagierter Menschen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, überschüssige und gespendete Lebensmittel einzusammeln und an bedürftige Menschen weiterzugeben.

Ziel ist es, Menschen in wirtschaftlich schwierigen Lebenslagen durch diese ergänzende Hilfe eine erweiterte Teilhabe an den Lebensmöglichkeiten unserer Gesellschaft zu bieten.

Das Angebot richtet sich an Sozialhilfeempfänger, Arbeitssuchende, Asylsuchende, Alleinerziehende, kinderreiche Familien und Rentner.

Hierfür benötigen Sie nur einen Tafelausweis, den Sie nach Vorlage eines entsprechenden Bescheides (z.B. Sozialhilfebescheid) in der Geschäftsstelle des SKFM Haan, Breidenhoferstr. 1, innerhalb weniger Minuten ausgestellt bekommen und Sie sofort zum Einkauf bei der Tafel berechtigt. Die Ausstellung eines Tafelausweises findet immer dienstags zwischen 9:00 Uhr und 12:00 Uhr statt, Tel. Nr.: 02129 2628.



Haaner Tafel (Foto: Hubert Gering)

Auf dem Tafelausweis steht neben Ihrem Namen ein Buchstabe, der über die Einlasszeiten informiert. Sie vergleichen diesen Buchstaben einfach mit dem Aushang an der Ausgabestelle und sehen auf einen Blick Ihre Einlasszeit. Diese Zeit verändert sich jedes Mal, damit jeder Tafelkunde einmal der Erste bei der Ausgabe sein kann.

Die Ausgabe findet immer dienstags zwischen 10:30 Uhr und 13:00 Uhr in der Ellscheiderstr. 46 bei der Freien Evangelischen Gemeinde statt. Der Einkauf bei der Tafel kostet 3,- €.

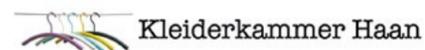
Text: Hubert Gering

Kleiderkammer Haan

📍 Friedrich-Ebert-Str. 111-117, 42781 Haan
Einkauf und Spenden: Mo., Di. u. Do: 9:30–11:30 Uhr;
Di. u. Do. 15:30-17:30 Uhr, am 2. Samstag des Monats 9:30-11:30 Uhr

☎ 02129 5666262

✉ info@kleiderkammer-haan.de



Haaner Tafel

📍 SKFM Haan, Breidenhoferstr. 1, 42781 Haan
Ausgabe: Ellscheiderstr. 46, 42781 Haan; dienstags 10:30 bis 13:00 Uhr

☎ 02129 2628

✉ hubert.gering@skfm-haan.de

🌐 www.skfm-haan.de/?haanertafel

Demenznetz Haan

Das Demenznetz Haan ist ein Zusammenschluss vieler in Haan tätiger Einrichtungen und Akteure. Das Demenznetz Haan hilft, berät und informiert rund um das Thema Demenz. Mit Rat und Tat stehen engagierte MitarbeiterInnen verschiedener Institutionen sowie qualifizierte Ehrenamtliche professionell zur Seite. Die Geschäftsführung hat im Jahre 2018 die Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Haan übernommen.

Das Thema Demenz betrifft immer mehr Menschen sowie pflegende Angehörige in Deutschland.

Der Ihnen so vertraute Mensch verändert sich. Allmählich gehen erlernte Fähigkeiten eines langen, meist arbeitsreichen Lebens verloren.

Wichtig ist, dass Betroffene oder Angehörige rechtzeitig die Initiative ergreifen, sich Hilfe suchen, Entlastungsangebote nutzen und mit einem Arzt oder anderen Spezialisten über die Veränderungen sprechen. Die pflegenden Angehörigen, Betreuer und Bezugspersonen werden zu Lotsen im Strudel von Zeit und Raum. Sie bieten Menschen mit Demenz Halt und Sicherheit. Das fordert sie häufig bis an die Grenze der Belastbarkeit. Überfordert und ratlos fühlen sich viele Angehörige in dieser schwierigen Situation allein gelassen.

Hier setzt das Demenznetz Haan an.

Jeden 4. Mittwoch im Monat bieten wir eine Demenz-Sprechstunde im AWO-Treff für Alt und Jung, Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan von 17-18 Uhr an. Die Sprechstunde wird



von Frau Annelie Gilles abgehalten. Sie steht in den Sprechstunden für alle Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz zur Verfügung. Bei Frau Gilles können sich die pflegenden Angehörigen und Betreuende von Menschen mit Demenz Hilfe und wichtige Tipps zur Entlastung holen. Selbst in wirklich schwierigen Fällen gibt es immer noch Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung; ebenso können Lösungswege aufgezeigt werden.

Bei Bedarf ist Frau Jutta Barz nach Terminabsprache im AWO-Treff für Alt und Jung für Fragen und Problemstellungen erreichbar.

Weitere Angebote:

Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige und Betreuende von Menschen mit Demenz:

In Haan: Jeden 1. Dienstag im Monat von 19:30-21:00 Uhr im AWO - Treff für Alt und Jung, Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan.

In Haan-Gruiten: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 10:00-11:30 Uhr im Supernah-Café, Thunbuschstr. 9, 42781 Haan-Gruiten.

Angehörige, Pflegende und Betreuende von Menschen mit Demenz tauschen sich aus und erfahren Halt und Unterstützung in der Gruppe. Die Gruppen werden fachlich begleitet.

Ansprechpartnerin für Haan-Gruiten:
Gabriela Wolpers
Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V.
/ Fachstelle Demenz
Tel.: 02103 250 99 77
gabriela.wolpers@caritas-mettmann.de

Demenz-Infotage mit hohem Informationsgehalt, Basisqualifizierungen zur Begleitung von pflegebedürftigen Menschen mit und ohne Demenz sowie weitere Informationsangebote finden in regelmäßigen Abständen statt.

Demenznetz Haan
Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan
Ansprechpartnerin: Jutta Barz
Tel.: 02129 2550
jutta.barz@awo-haan.de
www.demenznetz-haan.de

Ein weiteres Unterstützungsangebot für pflegende Angehörige bietet die „**Gute Stube**“. Die „Gute Stube“ findet jeden Mittwoch ab 9:00-12:00 Uhr im Haus am Park, Bismarckstr. 12 a, 42781 Haan statt. Die Menschen mit Demenz erwartet ein gemeinsames Frühstück, viele Anregungen und Impulse – ein fröhlicher Vormittag.

Ansprechpartnerin: Maria Reich
Haus am Park
Tel.: 02129 3743-710
info@senioren-haus-am-park.de

Text: Jutta Barz (AWO)

Demenznetz Haan

 Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan
Ansprechpartnerin: Jutta Barz

 02129 2550

 jutta.barz@awo-haan.de / ortsverein@awo-haan.de

 www.demenznetz-haan.de

Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung

Der ambulante Hospizdienst Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung Haan e.V. (CHT) ist seit 2005 in Haan und Gruiten aktiv. Wir begleiten, beraten und informieren rund um die Themen Krankheit, Sterben, Tod und Trauer. Unsere speziell qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ehrenamtlich unter der Leitung hauptamtlicher Koordinatorinnen und Koordinatoren tätig.

Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- bieten individuelle Beratung und richten das Angebot auf die Wünsche der Betroffenen aus
- vermitteln Unterstützung aus einem breiten Netzwerk von Ärzten, Pflegediensten, SAPV und weiteren Kooperationspartnern der Umgebung

Die engagierten Ehrenamtlichen

- begleiten schwerkranke oder sterbende Menschen und ihre Angehörigen in ihrem eigenen Zuhause, in einer Senioreneinrichtung oder im Krankenhaus
- geben seelischen Beistand und menschliche Zuwendung
- sind unterstützend für die Angehörigen da und können somit eine wertvolle Entlastung sein

Unsere qualifizierten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter bieten Menschen, die kürzlich oder vor längerer Zeit einen Verlust erlebt haben, in geschützter Atmosphäre Raum für ihre Trauer

- in Einzelbegleitungen
 - in Trauergruppen
 - im Trauercafé
 - bei „Walk+Talk“ Spaziergängen
- Sie können uns unterstützen
- durch Ihre Mitgliedschaft im CHT
 - durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit
 - durch Ihre Spende

Unser kostenloses Angebot richtet sich an alle Menschen – unabhängig von ihrer Konfession und Nationalität. Wir beraten Sie gerne! Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns zu unseren Infozeiten jeweils Dienstag, Mittwoch und Samstag von 10-12 Uhr.

Text: Simone Jakob (CHT)



Hospizverein (Foto: Olaf Staschik)



Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung

📍 Dieker Str. 100, 42781 Haan

☎ 02129 3766998 (Trauertelefon) täglich erreichbar

☎ 02129 3475751 (Hospiztelefon) täglich erreichbar

✉ info@hospiz-haan.de

🌐 www.hospiz-haan.de



Fragen zum Pflegegrad, zur ambulanten/stationären Pflege, etc.?

Wenn der Pflegefall kommt, gilt es viel zu erledigen und gleichzeitig den Überblick zu bewahren. Wo kann ich Hilfe bekommen?

Die Pflege- und Wohnberatung der Stadt Haan hat das Ziel, das selbständige Wohnen bzw. die selbständige Haushaltsführung älterer Menschen in ihren Wohnungen und ihrem Wohnumfeld zu erhalten, zu fördern, zu erleichtern oder wiederherzustellen.

Die Beratungsleistungen im Amt für Soziales und Integration helfen konkret und unterstützen Sie im Dschungel von Antragsmöglichkeiten, z.B.:

- Welche Leistungen bietet die Pflegeversicherung?
- Wie organisiert man Pflege zu Hause?
- Wer kann bei der häuslichen Pflege helfen?
- Leistungen der
 - ambulanten Pflege
 - vollstationären Pflege
 - teilstationären Pflege
- Entlastungsleistungen

Parallel ist die Pflege- und Wohnberatung der Stadt Haan Anlaufstelle für Fragen rund um das Thema Wohnen und Pflege, wie:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- ambulante Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen

Wir unterstützen Sie zudem bei der Kontaktaufnahme zu Pflege- und Hilfsdiensten.

Text: Swantje Sigel



Pflege- und Wohnberatung der Stadt Haan

📍 Amt für Soziales und Integration, Alleestraße 8, 42781 Haan
Ansprechpartnerin: Swantje Sigel

☎ 02129 911-447

✉ swantje.sigel@stadt-haan.de / sozialamt@stadt-haan.de

🌐 www.haan.de/Soziales-Integration/Senioren-Rentenberatung

Rentenantrag: Wo, wie, was vorbereiten?

Wissen sie, unter welche Rentenart sie fallen? Es gibt verschiedene Arten der Rente: die Regelaltersrente, d.h. sie haben die gesetzlich vorgeschriebenen Kriterien erfüllt, bzw. werden sie bald erfüllen (Alter, gestaffelt nach Geburtsjahr; Lebensarbeitszeit, derzeit mindestens 5 Jahre).

Dann gibt es noch die Altersrente für besonders langjährig Versicherte, die Altersrente für Schwerbehinderte und spezielle Regelungen für bestimmte Berufsgruppen wie zum Beispiel Bergleute. Für Staatsbedienstete gelten besondere Regeln. Dann gibt es die Rente wegen Erwerbsminderung, Renten für Hinterbliebene. Manche Rentenarten sind in der Vergangenheit weggefallen oder vom Gesetzgeber verändert. Halten Sie sich also auf dem Laufenden. Am sichersten durch die Rentenberatung, die jeder Erwerbstätige ab

einem bestimmten Alter in Anspruch nehmen sollte, und ergänzend zu den Informationen auf der Website Deutschen Rentenversicherung (www.deutsche-rentenversicherung.de).

Wichtig sind die Unterlagen zu ihrer Berufstätigkeit. Manchmal können sich Lücken auftun in der Historie Ihrer Berufstätigkeit – ein früherer Arbeitgeber hat versäumt, Unterlagen zu schicken oder diese sind nicht angekommen. Für Sie heißt das – und damit für jeden der im Berufsleben angekommen ist: Sichern Sie die Unterlagen über Ihre berufliche Tätigkeit und Unterlagen zu Ihrer Berufsausbildung. Jeder Abschnitt Ihres Berufslebens wird von der Rentenversicherung bewertet. Dieses Journal ist wichtig für die Höhe der Rente, aber ebenso wichtig für den Zeitpunkt des Renteneintrittes, speziell für langjährig Versicherte. Fordern Sie also

Ihr Journal bei der Rentenversicherung an und prüfen Sie, ob sich dort Lücken befinden. Diese Lücken sollten Sie abklären mit der Rentenversicherung und – dank Ihrer Unterlagen – schließen lassen - am besten im Beratungsgespräch zum Beispiel beim Service-Zentrum in Wuppertal.

Die Stadt Haan bietet Informationen zu Rentenfragen. Dort wird Ihr Rentenantrag entgegengenommen – man kann dort aber nicht Ihr „Journal“ vervollständigen. Die Regelaltersrente kann – derzeit (Stand: 2021) frühestens drei Monate vor dem Renteneintritt gestellt werden.

Die Aufgabe der Rentenberatung der Stadt Haan:

- Beratung und Auskunft in allen Rentenangelegenheiten der Sozialversicherung
- Aufnahme von Anträgen für Erwerbsminderungs-, Alters-, Hinterbliebenen- und Erziehungsrenten
- Meldeverfahren zur Krankenversicherung der Rentner und Antrag auf Beitragszuschuss bei freiwilliger Versicherung

- Aufnahme von Anträgen auf freiwillige Versicherung und Nachentrichtung von Beiträgen
- Anträge auf Beitragserstattung
- Beglaubigungen
- Entgegennahme von Anträgen auf Reha-Maßnahmen
- Aufnahme von Widersprüchen
- Entgegennahme eidesstattlicher Versicherungen und Zeugenerklärungen
- Bearbeitung von Amtshilfeersuchen der Rentenversicherungsträger
- Aufnahme von Kontenklärungsanträgen (allgemein, nach dem Fremdrentengesetz, Versorgungsausgleich)

Sprechzeiten nach Terminvereinbarung. Bitte besuchen sie dazu die Homepage der Stadt Haan (www.haan.de)

Text: Klaus Thörmer



Foto: Wilfried Pohnke/pixabay.com

Rentenberatung der Stadt Haan

📍 Amt für Soziales und Integration, Alleestraße 8, 42781 Haan
Ansprechpartnerin: Renate Cyrus

☎ 02129 911-446

✉ renate.cyrus@stadt-haan.de / sozialamt@stadt-haan.de

🌐 www.haan.de/Soziales-Integration/Senioren-Rentenberatung

Fake-Informationen im Internet identifizieren

Wenn man nur das deutsch-sprachige Internet betrachtet, findet man ca. 15 Millionen Internetseiten mit der Endung .de. Auf Wikipedia gibt es über 2 Millionen Einträge in deutscher Sprache. Alle Informationen im Internet in allen Sprachen sind bei heutigem Stand noch nicht gezählt worden. Jede dieser Internetseiten enthält Informationen irgendeiner Art. Vom „Hello World“ über die berühmte Fehlermeldung, dass eine Seite nicht gefunden wurde (404-Meldung), über Bilder bis Videos.

Für gewöhnlich besucht man das Internet, um bestimmte Informationen zu suchen oder an seiner eigenen Internetseite zu basteln, Inhalte in sozialen Netzwerken zu laden oder zu kommentieren, einzukaufen oder Produkte zu vergleichen, Filme oder Nachrichten anzusehen, sich mit Freunden treffen oder mit Leuten, die dies eventuell werden könnten. Posted man selber auf seiner Internetseite oder in sozialen Netzwerken Inhalte, können diese neben Rechtschreibfehlern, Irrtümern, rechtlichen Unstimmigkeiten und Blödsinn, auch gezielte Unwahrheiten enthalten. Diese werden im Internet verbreitet, um zum Beispiel Unsicherheiten zu erzeugen (Impfstoff-Lügen), Produkte anzupreisen, die dies gar nicht verdienen, Hotels oder Gaststätten schlechtmachen um seinen eigenen Umsatz zu schützen, politische Unwahrheiten verbreiten um dem politischen Gegner zu schaden, schlicht aus Langeweile und Spaß am Chaos. Informationen werden ins Internet gestellt, um Klicks und eventuell Print-Auflagen anzukurbeln.

Für uns heißt das: Informationsgewinnung aus dem Internet hinterfragen. Und das ist an sich schwierig.

Aber es gibt ein paar Hilfen und Richtlinien:

- Reißerische Titel, die Emotionen auslösen, betrachten Sie bitte mit Skepsis
- Quellenangaben oder Autor fehlen: die Seriosität ist zu bezweifeln
- Der Internetseite (im deutschen Sprach- und Rechtsraum) fehlt das Impressum
- Ein Gegencheck mit anderen Internetseiten ergibt andere Informationen

Es gibt im Internet Faktenfinder, zum Beispiel beschäftigt bei den Öffentlich-Rechtlichen Sendern wie der ARD, die ständig auf der Jagd nach Fake-Informationen sind und den Wahrheitsgehalt der Informationen, die sie selber verbreiten und nutzen bestmöglich zu prüfen. Es gibt Newsportale wie Reuters, die weltweit mit Nachrichten handeln. Reuters lebt davon, dass die verkauften Nachrichten wahr sind. Sie haben also ein hohes Interesse daran, jede Nachricht auf den Wahrheitsgehalt zu überprüfen und sind eher sehr konservativ bei Spekulationen oder spärlichen Informationen zum Beispiel bei der Tsunami-Katastrophe 2004. Diese Nachrichten-Agenturen verkaufen ihre Nachrichten an renommierte, redaktionell geführte Informationen - auch in Deutschland. ARD, Deutsche Welle, Spiegel und Rheinische Post könnten die Kunden sein, die ihr eigenes Nachrichtenangebot durch ein weltweites ergänzen. So haben manche der Informationen, die man bei verschie-



Foto: Gerd Altmann/pixabay.com

denen Tageszeitungen findet, oft dieselbe Herkunft einer Nachrichten-Agentur.

Fazit: Nur Nachrichten von Redaktionen, die im Wesentlichen vom Wahrheitsgehalt ihrer Informationen leben, sind glaubhaft. Ja - ich weiß, auch diese Redaktionen können Lügern auf den Leim gehen (Hitler-Tagebücher). Die Seriosität dieser Redaktionen zeigt sich bei dem Umgang mit diesen Falschinformationen (Aufdeckung, Entschuldigung, Gegendarstellung).

Also, wo bekomme ich ganz konkret meine Nachrichten her: Tagesschau, überregionale Zeitungen und Magazine aber auch Rheinische Post, Westdeutsche Zeitung im Internet. Suche ich konkrete Informationen, z.B. Stand der Corona-Erkrankungen im Kreis Mettmann und den damit verbundenen Auflagen, gehe ich zur Internetseite des Kreises Mettmann. Sicherer bekommen Sie Ihre Information nicht!

Suche ich Informationen zum Beispiel über historische Ereignisse, benutze ich Wikipedia und suche bei Online-Büchereien nach

sachdienlichen Autoren und Titeln und/oder gehe in die Bücherei am Markt.

Was mache ich garantiert nicht? Die Informationen in sozialen Netzwerken wie Facebook für bare Münze nehmen. Ich werde hier nicht nach dem Wort Haan und Polizei-Einsatz suchen, sondern gehe im Internet auf die Informationsseiten der Polizei.

Ein Wort zu Verschwörungstheoretikern. Krisenzeiten sind ein Tummelplatz für Verschwörungstheorien aller Art. Aber es gibt auch Organisationen, die sich gegen diese Fake-Informationen stemmen u.a.:

www.Hoaxmap.org
www.faktenfinder.tagesschau.de

Meine Bitte: Gehen Sie offenen Auges/Ohres durch das Internet, geben Sie Fake News nicht an andere weiter und widersprechen Sie, wenn Sie besser recherchiert haben als Ihre Gesprächspartnerin oder Ihr Gesprächspartner!

Text: Klaus Thörmer

Bestellen im Internet

Wann begann der Ärger und das daraus resultierende Misstrauen beim Handeln? Es war vielleicht der braune Kieselstein, der kein Bernstein war. Das Schwert aus minderwertigem Stahl. Das angemalte Pferd, das in Wahrheit ein alter Klepper war? Oder noch früher. Das Misstrauen bei Handelsgeschäften ist nicht erst im Internet-Handel geboren. Schauen wir uns an, wann die Angst vor einem Betrug bei einer Handelsgesellschaft am geringsten war: Man kaufte von jemandem, den man kannte und dessen Motivation man einschätzen konnte. Recht schwierig im Internet, aber es gibt ein paar Regeln, die das Bestellen im Internet sicherer machen. Die nachfolgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, ist das Resultat von ca. 10 Jahren Kaufen über das Internet aus meiner persönlichen Erfahrung.

- Ich traue keiner unverlangt gesendeten Werbe-Email und klicke auf keinen der mitgelieferten Links
- Ein SUPER-SONDER Preis macht mich misstrauisch
- Vorkasse-Geschäfte machen mich super misstrauisch, auch bei Anzahlungen
- Ich kaufe bei Internet-Geschäften, deren Motivation ich abschätzen kann: Weder Amazon noch Otto noch Aldi haben ein Interesse daran, mich zu betrügen und viele andere namhafte Geschäfte genauso wenig. Der Shop „Bester-Preis-100-Prozent-Rabatt.net“ (oder ähnlich) hat nicht mein Vertrauen.
- Wenn ich einen (mir bekannten) Shop besuche, achte ich auf das Kennzeichen links neben dem Shopnamen, dass diese Verbindung sicher ist und den richtigen Domain-Namen am Anfang (!)

der Adresse (siehe: Phishing) hat und dass die Verbindung verschlüsselt ist (https)

- Ich mag Shops mit dem gelb/schwarzen Trusted Shop-Kennzeichen.
- Ich mag es mit Paypal zu bezahlen (dann muss ich keine Kreditkarten-Daten durch die Gegend schicken)
- Bezahle ich etwas per Überweisung, ist die Kontoinformation eine DE-Adresse?
- Ist der Shop frei von schlimmen Rechtschreibfehlern?
- Hat der Shop ein ordentliches Impressum (von einer Firma/Adresse, die es auch gibt?)
- Wenn es etwas zu ersteigern gibt, achte ich auf den Anbieter: Ist er seit längerer Zeit (>2 Jahre) Mitglied bei der Auktionsplattform? Was verkaufte er sonst noch so - passt das ins Schema? Und ich ersteigere keine Güter, die mir finanziell „weh“ tun würden (also nicht den Porsche).

Hier noch einige Links:

Sicher im Internet bezahlen mit PayPal & Co. - Online Bezahlmethoden - Finanztip
Die besten Online-Shops 2020 | CHIP

Internet-Betrug: So können Sie versuchen, Ihr Geld zurückzuholen
Verbraucherzentrale.de

Feststellen, ob es die Firma gibt zum Beispiel über: www.northdata.de

Text: Klaus Thörmer

Digitalpaten helfen

Eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft der Verbraucher Kreis Mettmann e.V.

Digitalisierung beherrscht immer mehr unseren Alltag. Es wird immer schwieriger, Dienstleistungen oder Produkte auf dem bisher gewohnten Weg zu erhalten. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger kommen da nicht mehr mit! Wir wollen unsere Mitbürger auf dem Weg ins Internet unterstützen und begleiten: mit den DIGITALPATEN!

DIGITALPATEN wollen neugierig machen! Auf die Möglichkeiten und Chancen der digitalen Welt! Sie zeigen und erklären Smart-Phone oder Handy, Tablet, Laptop & Co. Sie informieren über lokale Beratungs-, Lern- und Hilfsangebote und - sie helfen im Einzelfall auch ganz praktisch. In alltäglichen Situationen - z.B. beim Downloaden von Informationen oder dort, wo Produkte oder Leistungen nur digital zu erwerben sind. Angesprochen und erreicht werden sollen vor allem Mitbürgerinnen und Mitbürger, die noch keine Möglichkeit hatten oder wollten, den Digitalisierungsprozess kennenzulernen und die hierfür erforderlichen Geräte/Instrumente zu nutzen. Wer digitale

Medien nutzen möchte, jedoch unsicher ist in der Auswahl, Handhabung und Nutzung oder einfach Schwierigkeiten hat, auftretende Fragen und Probleme eigenständig zu lösen, der findet bei den DIGITALPATEN Hilfe. Die Paten arbeiten örtlich als Gruppe – in Haan organisiert von der AWO.

Die Unterstützung wird sehr niedrigschwellig – so nah wie möglich bei den Menschen im Quartier – angeboten. Ihre Angebote sind für die Nutzer kostenfrei. Die Digitalpaten arbeiten ehrenamtlich.

Zum Unterstützungsangebot zählen auch Newsletter, Seminare und Schulungen. Neuigkeiten finden sie auf der Website www.digitalpaten.nrw!

Text: Erwin Knebel



Digitalpaten

📍 Arbeitsgemeinschaft der Verbraucher im Kreis Mettmann e. V.,
Am Eichelkamp 42, 40723 Hilden

☎ 02129 2550 (AWO Koordinierungskontakt)

✉ info@digitalpaten.nrw / ortsverein@awo-haan.de

🌐 www.digitalpaten.nrw



Haan im Zeichen der Pandemie



Neuer Markt (Foto: Klaus Thörmer)

Als sich Mitte 2021 der Seniorenbeirat der Stadt zusammensetzte, um den Nachfolger der alten Informationsbroschüre zu gestalten, haben wir diskutiert, ob wir das Thema Corona anschneiden sollten. Die Druckausgabe der Broschüre wird so alle 4-5 Jahre neu aufgelegt und wir entschieden uns zunächst dagegen. Corona erschien da als fast geschafft. Jetzt stehen wir am Ende von 2021 und das Thema ist immer noch präsent in jedem Teil der Nachrichten und auch im Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Der Seniorenbeirat hat seit Beginn 2020 sehr aktiv dazu beigetragen, dass speziell den Senioreninnen und Senioren, die oft alleinstehend zu Hause sind, geholfen wird.

Zum Beispiel mit der Einkaufshilfe Haan, mit der Hilfe beim Buchen des Impftermins (Impfterminhilfe Haan ab März 2021), mit Unterstützung des Quartierentwicklungsprojekts am Beispiel des AWO Internet-Cafés (Senioreninnen und Senioren erhalten Hilfestellungen

im Umgang mit dem Internet durch Digitalpaten), oder einfach nur mit Gesprächsbereitschaft und einem offenen Ohr für die Sorgen und Ängste der Senioreninnen und Senioren in dieser schweren Zeit.

Der Seniorenbeirat hat Ende 2021 mit dafür gesorgt, dass eine Impfstelle in der ehemaligen Landesfinanzschule eingerichtet wurde. Liebe Leserin, lieber Leser, wenn sie in 2-3 Jahren diese Broschüre nochmals in die Hand nehmen, denken sie vielleicht gemeinsam mit uns zurück an diese Zeit und die weit über 100.000 Toten, die diese Krankheit allein bis Ende 2021 gefordert hat.

Wir wünschen Ihnen und uns allen, dass die Pandemie bald vorbei ist. Bleiben sie gesund, Ihr Seniorenbeirat.

Text: Klaus Thörmer

Hilfestellungen in der Pandemie - Die Einkaufshilfe Haan

Am Wochenende vor dem Lockdown (Beginn: 16.03.2020) schmiedeten AWO Haan, Bürgermeisterin Dr. Warnecke, Jugendparlament und Seniorenbeirat die Voraussetzungen zur Haaner Einkaufshilfe.

Erfreulich schnell, bis Nachmittag des 17.3.2020, haben sich in Haan (in Gruiten wurde eine eigene Einkaufshilfe geschaffen, aber nach kurzer Zeit wieder eingestellt) viele Organisationen, Jugendverbände, Institutionen und die Stadt zusammengefunden, um eine Einkaufshilfe für Menschen, die jetzt in Risikozeiten nicht mehr einkaufen wollten oder konnten, anzubieten.

Auf dem kurzen Weg kann diese Einkaufshilfe über die Telefonnummer der AWO 02129 2550 angerufen werden. Die Mitarbeiterinnen organisieren dort dann das Einkaufen durch die HelferInnen. Hierzu haben sich viele, insbesondere Jugendliche bereitgefunden, auch aus dem Projekt Taschengeldbörse. Das Telefon ist montags bis donnerstags von 9:30–16:00 Uhr, freitags bis 13:00 Uhr besetzt. Ansonsten nimmt der Anrufbeantworter die Wünsche auf, die dann zeitnah erledigt werden.

Um alles zu vereinfachen und an der Wohnungstür kontaktlos zu halten, wird das Geld zum Einkaufen, vorgelegt. Dazu hat die Bürgerstiftung einen Einkaufsfonds von 5000,- €, der zwischenzeitlich deutlich reduziert wurde, zur Verfügung gestellt. Die Einkaufssumme kann dann später einfach überwiesen werden. Hilfe geht hier vor Aufwand.

Natürlich müssen die HelferInnen und Helfer sich schützen und die Hygienevorschriften



Einkaufshilfe (Grafik: JUSOS)

beachten. Sie werden Abstand halten, die Einkaufsware vor der Tür abstellen und den Kassenbon und eine weitere Information zur Bezahlung auf die Fußmatte legen.

Beteiligte sind:

- Die Stadtspitze (Bürgermeisterin)
- Bürgerhotline/Seniorenbüro
- Die Bürgerstiftung für Haan und Gruiten als Unterstützer
- Die GAL-Jugend
- Das JUPA
- Die Taschengeldbörse (Kielbassa)
- Die Junge Union integriert ihr Projekt Einkaufshelden
- Die JUSOS integrieren ihre Einkaufshilfe
- Geflüchtete wollen helfen (Frau van der Lest)
- Die AWO
- Der Seniorenbeirat
- Kath. Kirche Haan
- Ev. Kirche

Die Einkaufshilfe wird jetzt über die Taschengeldbörse abgewickelt.

Text: Karlo Sattler

Taschengeldbörse Haan

Auf Vorschlag des Jugendparlaments (JUPA) organisierte der Seniorenbeirat die Haaner Taschengeldbörse (TAB) nach dem Vorbild aus Hilden.

Als Ansprechpartner konnte die AWO Haan gewonnen werden, so dass es 3 Kooperationspartner gibt.

Nachdem der Rat 2019 eine finanzielle Unterstützung von 5400.- € pro Jahr beschlossen hatte, ging es im Februar 2020 los. Trotz erstem Lockdown am 17.03.2020 läuft die Taschengeldbörse erfolgreich in der Pandemie.

Die Taschengeldbörse richtet sich an:

- Haaner Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung für kleinere Aufgaben in Haus und Garten wünschen
- Haaner Jugendliche, die bereit sind, anderen zu helfen und sich damit ein wenig Taschengeld dazu verdienen möchten

Die Taschengeldbörse koordiniert die Unterstützung der suchenden Haushalte und die Hilfe der anbietenden Jugendlichen.

- Wenn Hilfe für den Haushalt durch Unterstützung von Jugendlichen gesucht wird oder
- Jugendliche das Taschengeld aufbessern wollen und gerne Menschen unterstützen möchten

dann bitte bei der Taschengeldbörse melden!

Die Taschengeldbörse vermittelt Haaner Jugendliche (Jobber) im Alter von 15 bis 20 Jahren für kleinere Aufgaben in Haus und Garten an Haaner Bürgerinnen und Bürger (Jobanbieterinnen und Jobanbieter), die aus den verschiedensten Gründen eine Unterstützung benötigen.

Bei den Aufgaben handelt es sich um einfache, ungefährliche und unregelmäßige Tätigkeiten mit einem begrenzten Stundenumfang.

Neben der Unterstützung wird damit auch das gegenseitige, generationenübergreifende Verständnis und Miteinander gefördert.

Mögliche Aufgaben:

- Gartenarbeit: Ihnen fehlt die Zeit oder Sie benötigen Unterstützung
- Einkaufsdienste: Sie haben nicht so viel Zeit oder sind nicht mehr so mobil
- Hausarbeit: Sie können ein wenig Unterstützung gebrauchen
- Haustiere: Ihr Hund benötigt ein wenig Auslauf
- PC/Handy-Unterstützung: Sie benötigen Hilfe bei der Nutzung Ihres PCs oder des Handys
- weitere Aufgaben wie: Post aus dem Briefkasten holen, Straße fegen, Babysitten u.v.m.

Vergütung

Das empfohlene Taschengeld beträgt mindestens 5,00 Euro/Stunde. Ein anderer Betrag kann individuell zwischen Jobanbieter und Jobber vereinbart werden.

Die Formulare zur Anmeldung und die Rahmenbedingungen finden Sie im Internet unter www.awo-haan.de/taschengeldboerse.

Text: Harald Schmelzer (AWO), Karlo Sattler

TASCHEGELD- BÖRSE HAAN

BRINGT HILFESUCHENDE UND
JUGENDLICHE ZUSAMMEN



EIN ANGEBOT FÜR

Bürgerinnen und Bürger,
die Unterstützung in
Haus und Garten wünschen.

Jugendliche, die ihr Taschengeld
aufbessern möchten.



Taschengeldbörse Haan

 AWO Ortsverein Haan, Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan

 0151 64590615

 k.kielbassa@awo-haan.de

 www.awo-haan.de/taschengeldboerse

Der Medizinische Dienst kommt? Pflege-Scouts unterstützen Sie!

Viele Mitbürger/innen kommen – mit zunehmendem Alter - durch gesundheitliche Entwicklungen in die Situation, dass sie ihr Leben nicht mehr selbständig gestalten können, sondern auf Dauer auf fremde Hilfe angewiesen sind.

In einer solchen Situation können über die Pflegeversicherung geeignete Hilfsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden. Zuständig sind die Pflegekassen.

Diese werden auf Antrag tätig und überzeugen sich durch ihren Medizinischen Dienst (MDK) vom Grad der Selbständigkeit des Antragstellers.

Hierzu findet ein Begutachtungsbesuch durch Mitarbeiter/innen des jeweils zuständigen MDK statt.

Die Gutachter beurteilen die persönliche Situation des Einzelnen und den Grad seiner Selbständigkeit auf der Grundlage eines vorgegebenen umfangreichen und sehr differenzierten Begutachtungsinstrumentes (NBA) mit einem Punktesystem.

Die vergebene Punktzahl entscheidet schließlich über einen vorhandenen Pflegegrad, eine mögliche Pflegeleistung und die damit verbundene finanzielle Unterstützung. Der Verlauf des Begutachtungsbesuchs ist für die Antragsteller von elementarer Bedeutung und sollte deshalb intensiv vorbereitet werden.

Außerdem ist es sinnvoll und wichtig, dem Antragsteller beim Besuch des MDK persönlich beizustehen und ihm so persönliche Sicherheit und Unterstützung zu bieten.

Die Antragsteller sind dann häufig auf sich selbst gestellt. Hier stehen ihnen ehrenamtliche Pflege-Scouts zur Seite. Sie bereiten pflegebedürftige Antragsteller auf den Besuch des MDK-Gutachters vor:

Sie wissen, wie dieser Besuch verläuft und welche Kriterien für das Gutachten von Bedeutung sind. Sie helfen, wichtige und notwendige Unterlagen bereitzustellen und sind auf Wunsch auch beim Besuch des MDK dabei – an der Seite des Antragstellers.

Text: Erwin Knebel

Pflege-Scouts

Ein Projekt der Arbeitsgemeinschaft der Verbraucher im Kreis Mettmann e.V.

☎ 0176 - 76735316

✉ info@pflege-scouts.me

🌐 www.pflege-scouts.me



Stationäre Pflegeeinrichtungen, betreutes Wohnen und Essensangebote für Senioren in Haan

(Die nachfolgenden Angaben wurden im Februar 2022 abgefragt bzw. beim Friedensheim der Homepage entnommen.)

Stationäre Pflegeeinrichtungen, teilweise mit Wohnungen

Senioren-Park carpe diem

📍 Düsseldorfer Straße 50

☎ 02129 9246-0

✉ ha@senioren-park.de

🌐 www.senioren-park.de/sp-haan

90 stationäre Pflegeplätze
Kurzzeitpflegeplätze 12 in Haan und 17 in Hilden
30 Wohnungen für betreutes Wohnen zwischen 55 und 120 qm
Restaurant und Cafeteria (entsprechend Pandemieeinschränkungen) für die Allgemeinheit zugänglich.

Stella Vitalis Seniorenzentrum Haan

📍 Bahnhofstr. 10

☎ 02129 56652-0

✉ info@stellavitalis-haan.de

🌐 www.stellavitalis.de/standorte/nordrhein-westfalen/haan

91 stationäre Pflegeplätze,
davon 31 für Demenz
Kurzzeitplätze 12
Restaurant und Cafeteria (entsprechend Pandemieeinschränkungen) für die Allgemeinheit zugänglich.

Seniorenzentrum Friedensheim

📍 Dellerstr. 31

☎ 02129 568-0

✉ info@friedensheim.fliedner.de

🌐 www.friedensheim.fliedner.de

226 stationäre Pflegeplätze
10 Kurzzeitpflegeplätze
36 Altenwohnungen (Sozialwohnungen) mit 38, 49 und 62 qm sowie 12 Wohnungen mit Service.
Cafeteria (entsprechend Pandemieeinschränkungen) für die Allgemeinheit zugänglich.



Betreutes Wohnen bzw. Wohnen mit Service

Elisabeth-Strub-Haus

Prälat-Marschall-Straße 58
 12 Wohnungen mit 60 qm,
 davon 3 mit 40 qm und Terrasse

02104 60589

gruiten@ekir.de

[www.kirchen-gruiten-schoeller.de/
elisabeth-strub-haus](http://www.kirchen-gruiten-schoeller.de/elisabeth-strub-haus)

Senioren-Wohnanlage Haus am Park

Bismarckstr. 12a
 56 Wohnungen mit 41-43,
 55-60 und 60-70 qm

02129 93053-0

info@senioren-haus-am-park.de

www.senioren-haus-am-park.de

St. Josef Wohnen mit Service

Robert-Koch-Straße 16a
 34 Wohnungen zwischen
 44 und 64 qm

02129 929-43000

senioren@kplusgruppe.de

www.st-josef-wohnen.de

Weitere Essensangebote insb. für Seniorinnen und Senioren

Essen auf Rädern der AWO Haan

02129 2550

Mittagstisch des TSV Gruitzen - einmal im Monat

02104 60916

Kontakte und Telefonnummern



Allgemeine Beratung

Seniorenbeirat

Rathaus, Kaiserstr. 85, 42781 Haan
 Sprechstunde: jeden ersten Mi. im
 Monat von 10:00-12:00 Uhr

0160 90950028
seniorenbeirat@stadt-haan.de
www.haan.de

Seniorenbüro

Rathaus, Kaiserstr. 85, 42781 Haan
 Fabian Beyer
 Sprechstunde: Do. 9:00-12:00 Uhr

02129 911-175
fabian.beyer@stadt-haan.de
www.haan.de

Behindertenbeauftragte/r der Stadt Haan

Gaby Bongard
 Hans-Werner Joormann
 Dieter Smolka
 Sprechstunde: Do. 16:00-18:00 Uhr

0175 2986401
 0151 54028998
 0151 61 62 18 88
behindertenbeauftragte@stadt-haan.de
www.haan.de

Bürgermeisterin

Rathaus, Kaiserstr. 85, 42781 Haan
 Sprechstunde, Di. 17:00-18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung

02129 911-101
buergersteimerin@stadt-haan.de
www.haan.de

Caritasverband für den Kreis Mettmann

Johannes-Flintrop-Str. 19, 40822 Mettmann
 Kommunaler Ansprechpartner Haan

02104 9262-0
 02129 9509504
postfach@caritas-mettmann.de
haan@caritas-mettmann.de
[caritas.erzbistum-koeln.de/
mettmann-cv](http://caritas.erzbistum-koeln.de/mettmann-cv)

Caritas-Schuldnerberatung Haan

Klaus Gärtner
 Sprechstunde: Mo. 15:00-17:00 Uhr,
 Do. 8:30-10:30 Uhr
 und nach Vereinbarung

02129 9509504
[schuldnerberatung@
caritas-mettmann.de](mailto:schuldnerberatung@caritas-mettmann.de)
www.caritas-mettmann.de

Caritas Suchtberatung

 [www.caritas.de/hilfeundberatung/
onlineberatung/suchtberatung](http://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/suchtberatung)

Caritas Wohnungslosenhilfe Erkrath, Haan, Mettmann

 02104 807564
 [wohnungslosenhilfe@
caritas-mettmann.de](mailto:wohnungslosenhilfe@caritas-mettmann.de)

Demenznetz Haan

 Breidenhoferstr. 7, 42781 Haan
Jutta Barz

 02129 2550
 jutta.barz@awo-haan.de
 ortsverein@awo-haan.de
 www.demenznetz-haan.de

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband

 Mühlenstr. 15, 40822 Mettmann

 02104 9656-0
 mettmann@paritaet-nrw.org
 www.mettmann.paritaet-nrw.org

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Haan
 Bahnhofstr. 48, 42781 Haan
Ortsverein Haan-Gruiten
 Zur Mühlen 3, 42781 Haan

 02129 31359
 02104 969594
 info@drk-haan.de
 www.drk-haan.de

Diakoniestation Haan

 Bismarckstr. 12a, 42781 Haan
Leitung, Jutta Piontek
Mo. 9:00-11:00 Uhr,
Do. 15:00-17:00 Uhr

 02129 3475730
 j.piontek@diakonie-kreis-mettmann.de
 [diakoniestation-haan@
diakonie-kreis-mettmann.de](mailto:diakoniestation-haan@diakonie-kreis-mettmann.de)
 [www.ev-kirche-haan.de/angebote/
diakonie-1/diakoniestation-haan](http://www.ev-kirche-haan.de/angebote/diakonie-1/diakoniestation-haan)

Diakonie Suchtberatung

 Kaiserstr. 40, 42781 Haan
Norman Raulf
2. u. 4. Do. 9:00-12:00 Uhr

 02104 47171
 [suchthilfe.biz@
diakonie-kreis-mettmann.de](mailto:suchthilfe.biz@diakonie-kreis-mettmann.de)

Evang.-ref. Kirchengemeinde Gruiten-Schoeller

 Pastor-Vömel-Str. 48, 42781 Haan

 0160 90950028
 gruiten@ekir.de
 www.kirchen-gruiten-schoeller.de

Malteser in Haan-Hilden

 Diekerstr. 65, 42781 Haan

 02129 9159151
 info.haan@malteser.org

SKFM, katholischer Verein für soziale Dienste

 Breidenhoferstr. 1, 42781 Haan

 02129 2628
 info@skfm-haan.de
 www.skfm-haan.de

AWO Sozialstation

 Am Höfgen 15, 42781 Haan

 02129 5567810
 haan@awo-sozialstation-ggmbh.de
 www.awo-sozialstation-ggmbh.de

Digitalpaten, Arbeitsgemeinschaft der Verbraucher im Kreis Mettmann e. V.

 Breidenhoferstr. 7, 42781 Haan

 02129 2550
 info@digitalpaten.nrw
 ortsverein@awo-haan.de
 www.digitalpaten.nrw

Pflege-Scouts

 0176 76735316
 info@pflege-scouts.me
 www.pflege-scouts.me

Begegnungsstätten/Beratung

AWO Treff für Alt und Jung

 Breidenhoferstr. 7, 42781 Haan

 02129 2550
 ortsverein@awo-haan.de
 www.awo-haan.de

AWO Haus für Familien

📍 Am Bandenfeld 110, 42781 Haan

☎ 02129 2188
✉ fz-bandenfeld@awo-kreis-mettmann.de

AWO Gruitzen

📍 Düsselbergerstr. 9, 42781 Haan

☎ 02104 61796
✉ awo-ortsverein_gruitzen@t-online.de

Die „Gute Stube“ im Haus am Park

📍 Bismarckstr. 12a, 42781 Haan
Treffen: Mi. 9:00-12:00 Uhr

☎ 02129 3743710
✉ info@senioren-haus-am-park.de

Kirchen und religiöse Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Haan

📍 Kaiserstr. 40, 42781 Haan

☎ 02129 93050
✉ gemeindebüero.haan@ekir.de
🌐 www.ev-kirche-haan.de

Ev.-ref.Kirchengemeinde Gruitzen-Schoeller

📍 Pastor-Vömel-Str. 48, 42781 Haan

☎ 02104 60589
✉ gruitzen@ekir.de
🌐 www.kirchen-gruitzen-schoeller.de

Freie evangelische Gemeinde Haan

📍 Ellscheiderstr. 42-46, 42781 Haan

☎ 02129 31734
✉ pastor@feg-haan.de
🌐 www.freie-evangelische-gemeinde-haan.de

Kath. Pfarrgemeinde Haan St. Chrysanthus und Daria, St. Nikolaus

📍 Königstr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 2433
✉ patoralbuero@kath-kirche-haan.de
🌐 www.kath-kirche-haan.de

Neuapostolische Kirche

📍 Eisenbahnstr. 5, 42781 Haan

☎ 0231 99785335
✉ haan@nak-velbert.de
🌐 www.nak-velbert.de/haan/portrait

Fitness, Sport und Bewegung

CityFit Haan

📍 Turnstr. 25, 4781 Haan

☎ 02129 565514
🌐 www.cityfit-haan.de

FFC Familien-Fitness-Center GmbH

📍 Thunbuschstr. 14, 427891 Haan

☎ 02104 60376
🌐 www.ffc-fitness.de

Fit in Haan

📍 Landstr. 55, 42781 Haan

☎ 02129 9271711
🌐 www.fit-in-haan.de

Haaner Turnerbund 1890 e.V. (HTB)

📍 Diekerstr. 69, 42781 Haan

☎ 02129 56550
🌐 www.haanerturnerbund.de

Haaner Turnverein (HTV)

📍 Turnstr. 25, 4781 Haan

☎ 02104 3011104
🌐 www.haaner-tv.de

TSV Gruitzen 1884 e.V.

📍 Sportplatz 6, 42781 Haan

☎ 02104 62121
🌐 www.tsvgruitzen.de

AWO - Ortsverein Haan

📍 Breidenhofer Str. 7, 42781 Haan

☎ 02129 2550
🌐 www.awo-haan.de

Seniorennetzwerk „wir sind Haan“

☎ 02129 6797
🌐 www.wirsindhaan.de

neanderlandSteig

🌐 www.neanderlandsteig.de

Hallenbad Haan

📍 Alter Kirchplatz 12, 42781 Haan

☎ 02129 9354440
🌐 www.stadtwerke-haan.de/hallenbad

Kultur

Volkshochschule Hilden-Haan

📍 Diekerstr. 49, 42781 Haan

☎ 02129 941020
✉ info@vhs-hilden-haan.de
🌐 www.vhs-hilden-haan.de

Stadtbücherei in Haan

📍 Neuer Markt 17, 42781 Haan

☎ 02129 911-423
✉ roman.reinders@stadt-haan.de
🌐 www.haan.de

Notrufe / Notdienste

Polizei / Notruf

☎ 110

Polizeiwache Haan

📍 Diekerstr. 94, 42781 Haan

☎ 02129 93286480

Notarzt / Feuerwehr / Rettungsdienst

Feuerwehr Notruf

☎ 112

Feuerwehr Haan

📍 Nordstr, 25, 42781 Haan

☎ 02129 346780
✉ feuerwehr@stadt-haan.de
🌐 feuerwehr-haan.de

Ärztlicher Notdienst (Bereitschaftsdienst)

☎ 116117

Zahnärztlicher Notdienst

☎ 01805 986700

Augenärztlicher Notdienst

☎ 01805 044100

Notdienstpraxis Langenfeld

☎ 02173 909999

Pflegedienste

Die Zahl der in Haan tätigen Pflegedienste steigt ständig, deshalb empfehlen wir, sich bei der jeweiligen Krankenkasse (die haben auch Bewertungen der Dienste), bei der Pflege- und Wohnberatung sowie dem Seniorenbüro der Stadt Haan zu erkundigen.

Strom Wasser Gas / Störung

Stadtwerke Haan

📍 Leichlingerstr. 2, 42781 Haan

☎ 02129 935414
✉ poststelle@stadtwerke-haan.de
🌐 www.stadtwerke-haan.de

RWE Störungsstelle / Notfallnummer Westnetz

☎ 0800 4112244

Selbsthilfegruppen

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

📍 Ellscheiderstr. 42-46

☎ 0179 2191671
✉ haan@blaues-kreuz.com
🌐 www.blaues-kreuz.de/de/westfalen/
haan/begegnungsgruppe-haan/
angebote/

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie Hilden/Haan

📍 Lindenstr. 4, 40723 Hilden

☎ 02103 335773
✉ info@fibromyalgie-hilden.de
🌐 www.fibromyalgie-hilden.de

Der Paritätische Selbsthilfe Kontaktstelle

📍 Mühlenstr. 15, 40822 Mettmann
Mo. - Mi. 9:00-12:00 Uhr,
Do. 14:00-17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

☎ 02104/ 965622
✉ selbsthilfe-mettmann@paritaet-nrw.org
🌐 www.selbsthilfe-mettmann.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Mettmann

📍 Düsseldorf Str. 47, 40822 Mettmann ☎ 02104 992310
Mo. - Do. 8.30-12.00 Uhr und 📧 kga-spdi-mettmann@kreis-mettmann.de
13.00-15.30 Uhr, Fr. 8:30-12:00 Uhr und 13:00-14:00 Uhr

Seniorenzentren / Betreutes Wohnen

Senioren-Park Carpe Diem, Haan

📍 Düsseldorf Str. 50, 42781 Haan ☎ 02129 92460
📧 ha@senioren-park.de
🌐 www.senioren-park.de/sp-haan

Seniorenzentrum „Friedensheim“

📍 Dellerstr. 31, 42781 Haan ☎ 02129 5680
📧 info@friedensheim.fliedner.de
🌐 www.friedensheim.fliedner.de

Senioren-Wohnanlage „Haus am Park“

📍 Bismarckstr. 12a, 42781 Haan ☎ 02129 930530
📧 info@senioren-haus-am-park.de
🌐 www.senioren-haus-am-park.de

Betreutes Wohnen „St. Josef Wohnen mit Service“

📍 Robert-Koch-Str. 16a, 42781 Haan ☎ 02129 929-43000
📧 senioren@kplusgruppe.de
🌐 www.st-josef-wohnen.de

Stella Vitalis Seniorenzentrum Haan

📍 Bahnhofstr. 10, 42781 Haan ☎ 02129 56652-0
📧 info@stellavitalis-haan.de
🌐 www.stellavitalis.de/standorte/nordrhein-westfalen/haan

Elisabeth-Strub-Haus

📍 Prälat-Marshall-Str.58, 42781 Haan ☎ 02104 60589
📧 gruiten@ekir.de
🌐 www.kirchen-gruiten-schoeller.de/elisabeth-strub-haus

Soziale Dienste der Stadtverwaltung

Allgemeiner Sozialer Dienst

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-459
☎ 02129 911-344
🌐 www.haan.de

Alters- und Ehejubiläen

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-102
🌐 www.haan.de

Beistandschaften / Vormundschaften / Pflegschaften

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-510 bis -512
🌐 www.haan.de

Grundsicherung Abteilung Soziales Stadt Haan

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-0
🌐 www.haan.de

Pflege- und Wohnberatung, Pflegestützpunkt

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-447
Frau Sigel 📧 swantje.sigel@stadt-haan.de
📧 sozialamt@stadt-haan.de
🌐 www.haan.de

Rentenversicherungsangelegenheiten

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan ☎ 02129 911-446
Frau Cyrus 📧 renete.cyrus@stadt-haan.de
🌐 www.haan.de/Soziales-Integration/Senioren-Rentenberatung

Schwerbehindertenangelegenheiten

Gaby Bongard ☎ 0175 2986401
Hans-Werner Joormann ☎ 0151 54028998
Dieter Smolka ☎ 0151-61 62 18 88
📧 behindertenbeauftragte@stadt-haan.de
🌐 www.haan.de/Soziales-Integration/Inklusion/Behindertenbeauftragte

Unterbringung nach dem Gesetz über Hilfsmaßnahmen (psychisch Kranker)

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-161
🌐 www.haan.de

Untersuchungsberechtigungsschein

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-180 bis -186
🌐 www.haan.de

Wohnberechtigungsschein

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-441
🌐 www.haan.de

Wohngeld

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-439
☎ 02129 911-442
🌐 www.haan.de

Weitere soziale Dienste

Fusspflege für Bedürftige AWO Ortsverein Haan

📍 Breidenhoferstr. 1, 42781 Haan

☎ 02129 2550

Hausnotruf Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

📍 Mühlenstr. 1, 40885 Ratingen

☎ 02102 7007080
✉ hausnotruf@juh-mettmann.de
🌐 www.johanniter.de

Haaner Tafel, SKFM

📍 Breidenhoferstr. 1, 42781 Haan

Ausgabe: Ellscheiderstr 46, 42781 Haan
Di. 10:30-13:00 Uhr

☎ 02129 2628
✉ hubert.gering@skfm-haan.de
🌐 www.skfm-haan.de/?haanertafel

Knösterstube

📍 Breidenhoferstr. 1, 42781 Haan
Frank Intveen

Torsten Lauterjung
Oliver Brasa

1. Mi. im Monat 15:00-18:00 Uhr

☎ 02129 51439
✉ frank.intveen@t-online.de
✉ tlauterjung@wirsindhaan.de
✉ oliver.brasa@web.de
🌐 www.wirsindhaan.de

Kleiderkammer Haan

📍 Friedrich-Ebert-Str. 111-117
Mo., Di. u. Do: 9:30-11:30 Uhr

Di. u. Do. 15:30-17:30 Uhr
am 2. Sa. des Monats 9:30-11:30 Uhr

☎ 02129 5666262
✉ info@kleiderkammer-haan.de
🌐 www.kleiderkammer-haan.de

Taschengeldbörse Haan

📍 Breidenhoferstr. 7, 42781 Haan

☎ 0151 64590615
✉ k.kielbassa@awo-haan.de
🌐 www.awo-haan.de/
taschengeldboerse

Wir sind Haan - das Seniorennetzwerk in der Gartenstadt

✉ info@wirsindhaan.de
🌐 www.wirsindhaan.de

Todesfall / Trauerbegleitung

Christliche Hospiz- und Trauerbegleitung

📍 Diekerstr. 100, 42781 Haan

☎ 02129 3766998 (Trauertelefon)
☎ 02129 3475751 (Hospiztelefon)
✉ info@hospiz-haan.de
🌐 www.hospiz-haan.de

Anmeldung von Sterbefällen

📍 Kaiserstr. 85, 42781 Haan

☎ 02129 911-191 + 192
🌐 www.haan.de

Bestattung von Verstorbenen ohne Angehörige

📍 Kaiserstr. 85, 42781 Haan

☎ 02129 911-166 + 167

🌐 www.haan.de

Bestattungsinstitute

Wegen der Vielfalt der Angebote, bitte im Telefonbuch oder Internet suchen.

Bestattungswesen

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-311 + 317

🌐 www.haan.de

Friedhofsverwaltung

📍 Alleestr. 8, 42781 Haan

☎ 02129 911-311 + 317

🌐 www.haan.de

Leichenpässe, Ausgrabungs- und Umbettungserlaubnisse

📍 Kaiserstr. 85, 42781 Haan

☎ 02129 911-353

🌐 www.haan.de

Impressum



Herausgeberin

Gartenstadt Haan
Die Bürgermeisterin
Geschäftsstelle Seniorenbeirat
Kaiserstraße 85
42781 Haan

Tel.: 0160 90950028

Fax: 02129 911-590

E-Mail: seniorenbeirat@stadt-haan.de

Internet: <https://www.haan.de>

Inhaltlich verantwortlich

Dr. Rolf Brockmeyer, Alfred Babel, Fabian Beyer, Ute Melchior-Giovannini,
Tabea Haberpursch, Hermann Hoffmann, Karlo Sattler und Klaus Thörmer.

Layout, technische Umsetzung und Druck

deus werbung, Scheidter Str. 23, Solingen, post@deus-werbung.de

Foto- und Bildnachweise

Titelfoto: Adobe Stock Robert Kneschke; Foto Rückseite: [pasja1000/pixabay.com](https://www.pasja1000.com)

Urheberrecht und Haftungsausschluss

Die Informationen in dieser Informationsbroschüre sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann die Herausgeberin jedoch genauso wenig übernehmen, wie die juristische Verantwortung und Haftung für eventuelle fehlerhafte Daten. Alle innerhalb dieses Angebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümerinnen/Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind!

1. Auflage: 3000 Exemplare

Ausgabe: Oktober 2022

WER - WAS - WO?

Informationen für Seniorinnen und Senioren
in Haan und Gruitzen



SENIORENBEIRAT
DER STADT HAAN

GARTENSTADTHAAN 